



2021 Jahresbericht des Präsidenten

Mitte Februar: erfolgte unser alljährlicher Bericht an den ZVS/BirdLife ZH über die Anzahl Nisthilfen, Belegungen (Arten) und die Aktionen unseres Vereins für das Jahr 2021.

Weiher: Beim oberen Müliweiher hatte die Firma Russenberger erste Arbeiten ausgeführt. Es wurde vom oberhalb liegenden Waldweg eine Schneise angelegt, damit mit einem Kleinbagger zugefahren werden konnte. Diese Schneise sollte offengehalten werden. Es wurde in erster Linie Schilf entfernt. In einer zweiten Etappe sollte der Wald etwas ausgelichtet werden. Beim darüber liegenden Waldtümpel, der vom Verein betreut wird, sollte eine bessere Abdichtung des Abflusses versucht werden. Allfällige Materialkosten würden durch die Gemeinde übernommen.

Primarschule Dänikon-Hüttikon Projekt Biodiversität: Unser Schreiben vom 14. April an die Schulleitung der Primarschule wurde beantwortet. Darin wurde das Interesse an einer Zusammenarbeit mit unserem Verein bekundet. Wir beschlossen der Schule die zuständigen Ansprechpersonen Walter Bigler und Markus Marti zu übermitteln.

15. Juni: 26. Generalversammlung 2021

Aus Corona Gründen musste die GV vom 23. Februar auf den 15. Juni verschoben werden. Die 26. ordentliche GV fand unter den vorgegebenen, speziellen Corona-Auflagen statt. Der geplante Vortrag zum Thema „Den Zugvögeln auf der Spur“ fiel aus, wegen Erkrankung des Referenten. Trotz diesem Ausfall und dem Wegfall des Apéros gab es keine negativen Rückmeldungen.

24. Juni: Der Vortrag im Anna-Stüssi-Haus zum Thema „Neophyten“ wurde durch Günther Gelpke erfolgreich vorgetragen. Trotz Ankündigung im „Furttaler“ kamen keine spontanen Interessierten, was vom Thema her eigentlich von allgemeinem Interesse gewesen wäre.

10. August: Räumungsarbeiten Waldtümpel. Gemeinsam konnten Walter Bigler und Dani Hadorn mit den beiden Gemeindearbeitern Adrian von Arx und Stefan Gubelin den Unrat aus dem Tümpel entfernen. Dank Traktor und Seilwinde gingen die Arbeiten speditiv dem Ziel entgegen.

04. September: Interessanter Besuch im Igelzentrum Zürich, mit kompetenter Führung. Mit 8 Teilnehmenden bei guter Witterung. Der Innenbereich musste mit Maske besucht werden.

27. Oktober: Biberbesuch am Furtbach (div. Zeitungsberichte)

30. Oktober: Nistkastenreinigung konnte mit 18 Helfenden und bei trockener Witterung gestartet werden. Nach der Arbeit trafen wir uns bei Dani Hadorn zur Verpflegung. Essen fertig > Regen!

Dezember: -Reinigung der Schwalbennester bei Kurt Meier, im Zusammenhang mit den Montagearbeiten (Weihnachtsbeleuchtung) mit Hebebühne durch Gemeindearbeiter und Walter Bigler.

Mitgliederbestand per Ende 2021: 26 Einzel- und 20 Familienmitglieder.

Zum Schluss bleibt mir nur noch einen herzlichen Dank an alle auszusprechen, die zum guten Gelingen unserer Arbeiten beigetragen haben und denen, die unseren Verein finanziell und materiell sponsern. Ein herzliches Dankeschön an meine Vorstandskollegen und unsere beiden Revisoren für die jahrelange, tolle Zusammenarbeit sowie an unsere Vereinsmitglieder für das entgegengebrachte Vertrauen. Bleiben Sie gesund!

Der Präsident: Dani Hadorn